

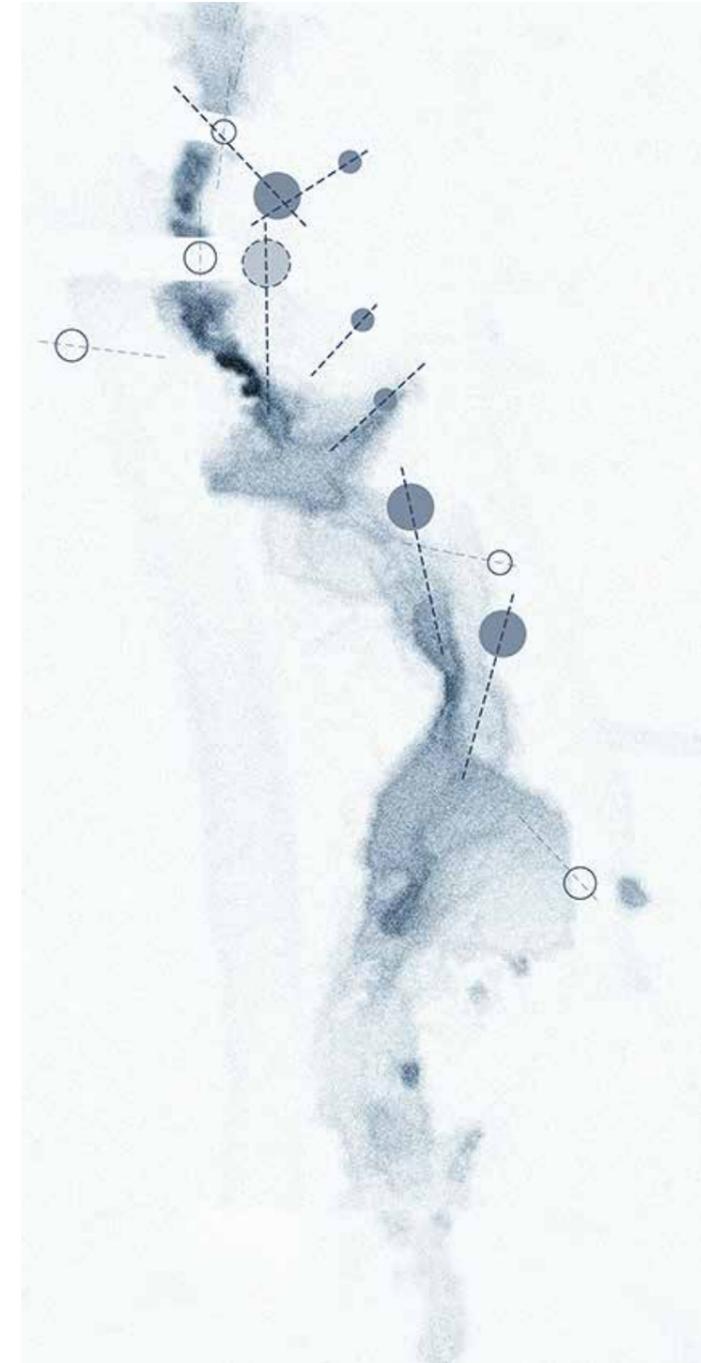


Schauplätze

**Wildwasserschlucht Ova da Bernina Pontresina
Präsentation der Projektstudie | 21. März 2022**

Ziele

- Wahrnehmung der Schlucht als wichtiges Merkmal von Pontresina
- Teil des Erlebnisraumes „Bernina Glaciers“
- Entdeckung der Schlucht aus verschiedenen Blickwinkeln
- Rundweg Infopoint - Punt Surovas - Taiswald
- Infopoint zwischen Bahnhof und Dorf Via Staziun/Via da Mulin



Übersicht Schauplätze



Schauplätze Vorprojekt

- 1. Infopoint
- 2. Bühne für Viaduktbogen
- 3. Schwebebalken
- 4. Teleskop

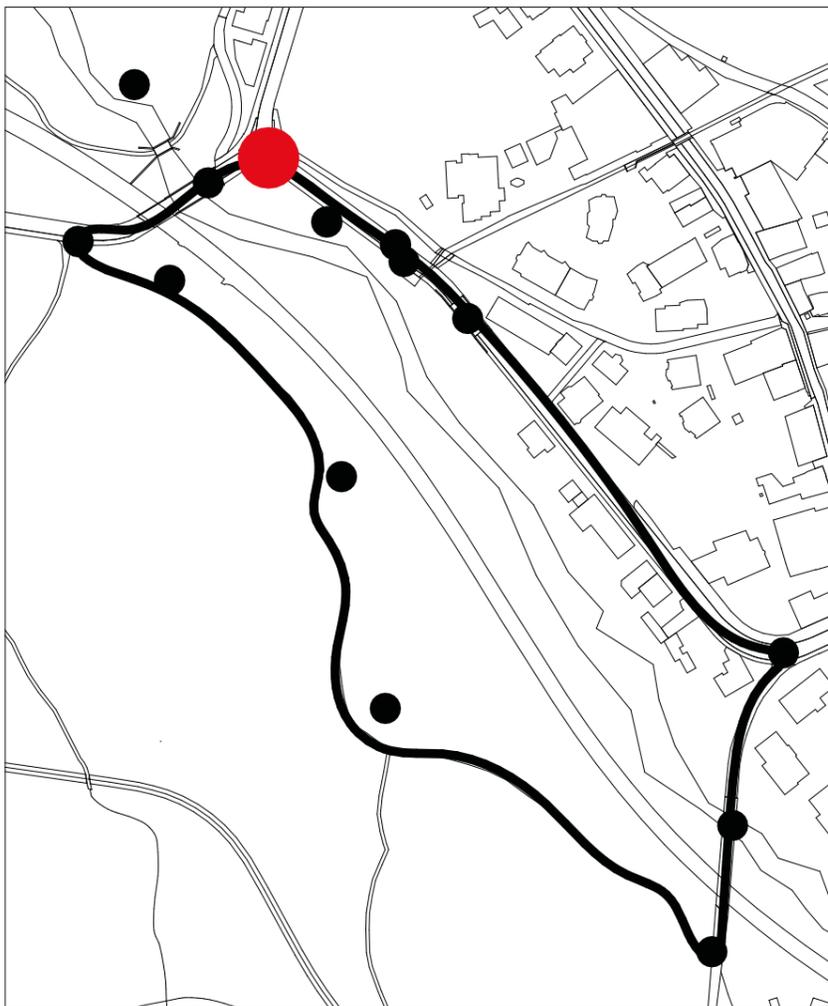
Schauplätze Konzept

- 5. Schauplatz Hotelpark
- 6. Trottoirverbreiterung
- 7. Schneekippplattform
- 8. Viaduktbogen Eisklettererbereich
- 9. Chanzlas da Surovas
- 10. Findling
- 11. Panoptikum
- 12. Drei Blick Pavillon
- 13. Wegweiser

Hauptschauplätze Vorprojektphase

Infopoint

- ° Startpunkt Rundweg mit umfassenden Informationen
- ° Geschützter Ort mit Blick auf die Schlucht
- ° Mauer in Anlehnung an ortstypische Materialien
- ° Verweilmöglichkeit
- ° Geschwungene Form der Mauern fügt sich zurückhaltend ein



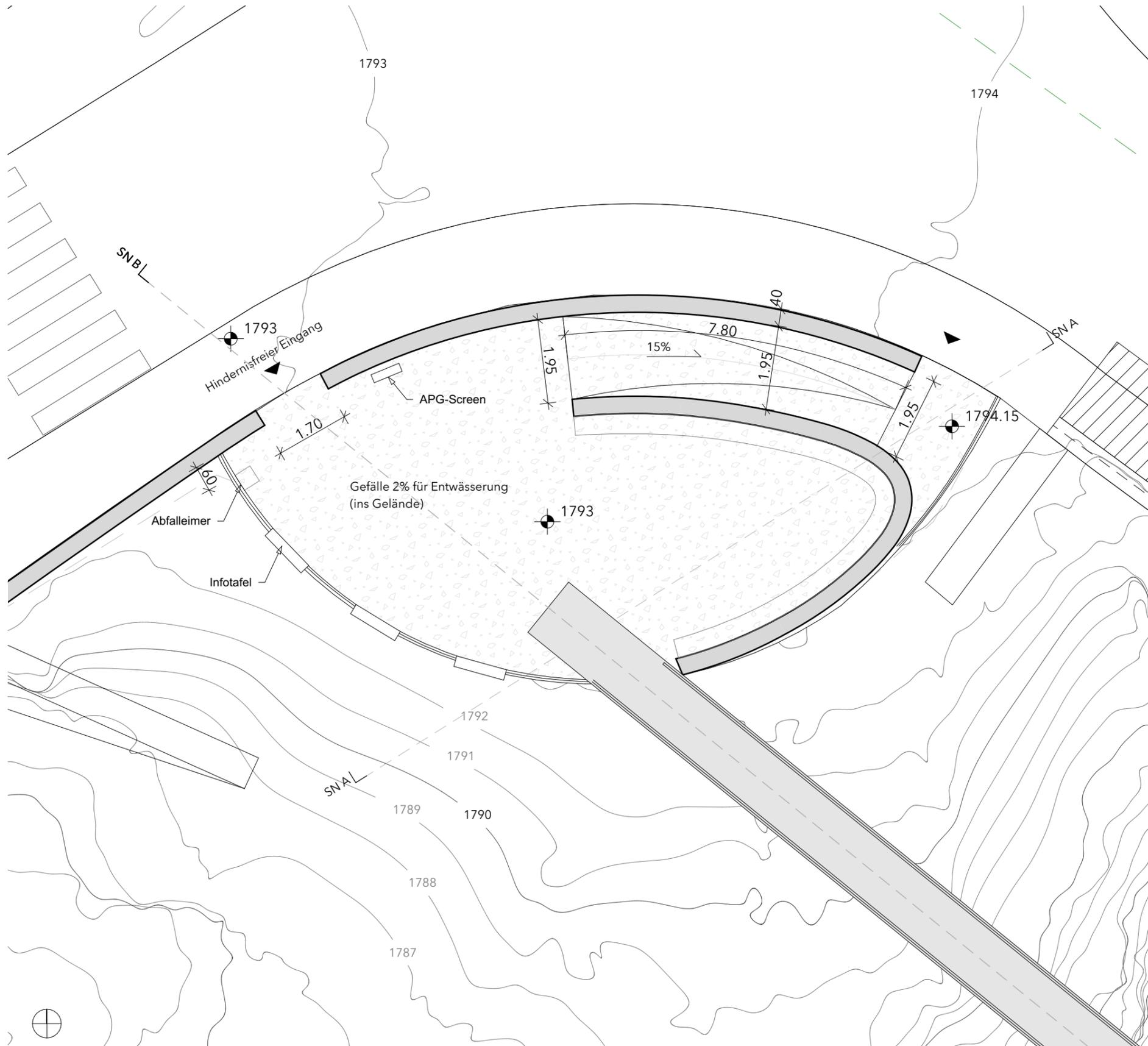
Infopoint Blick von Strassenkreuzung



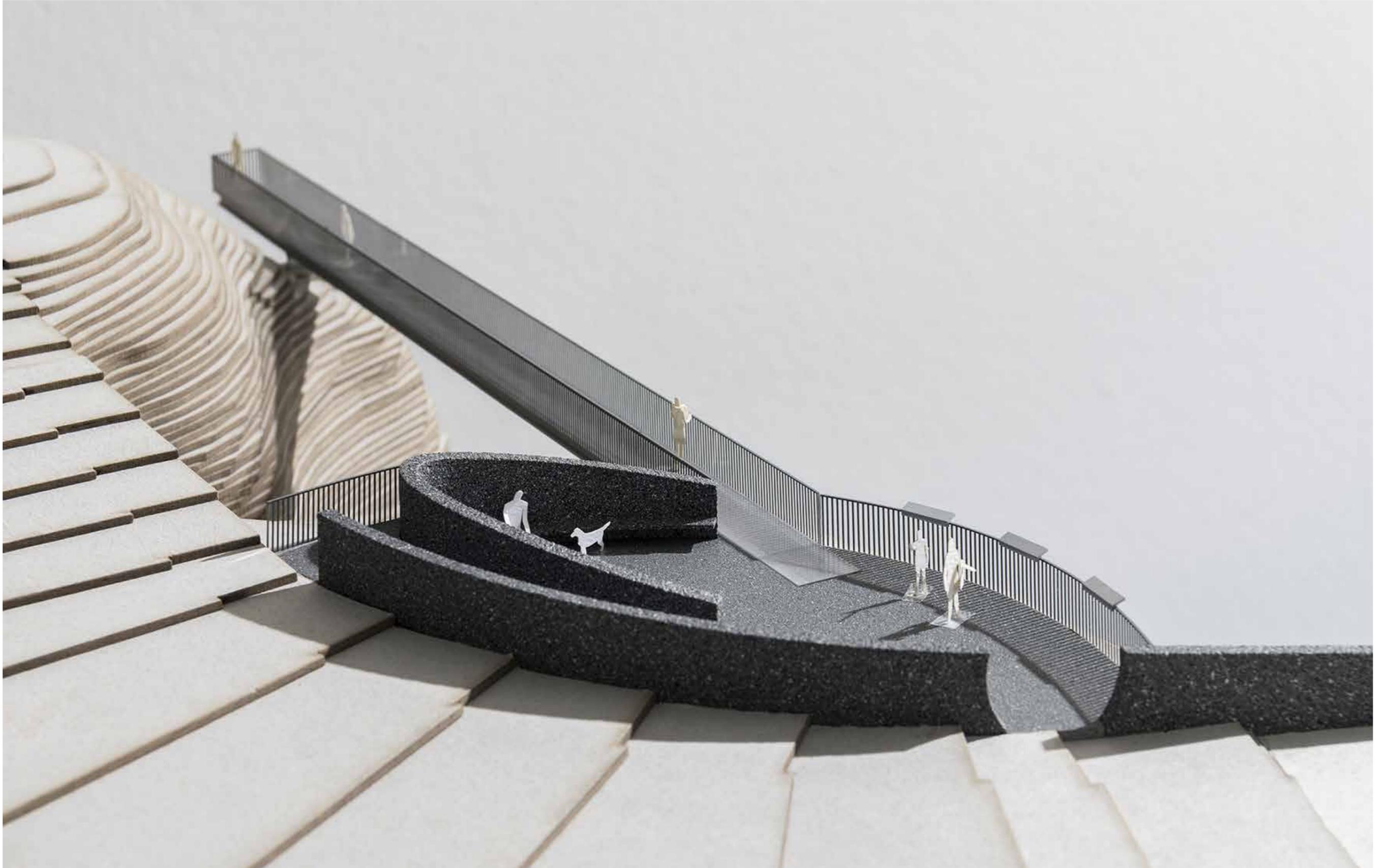
Infopoint Innenbereich



Infopoint

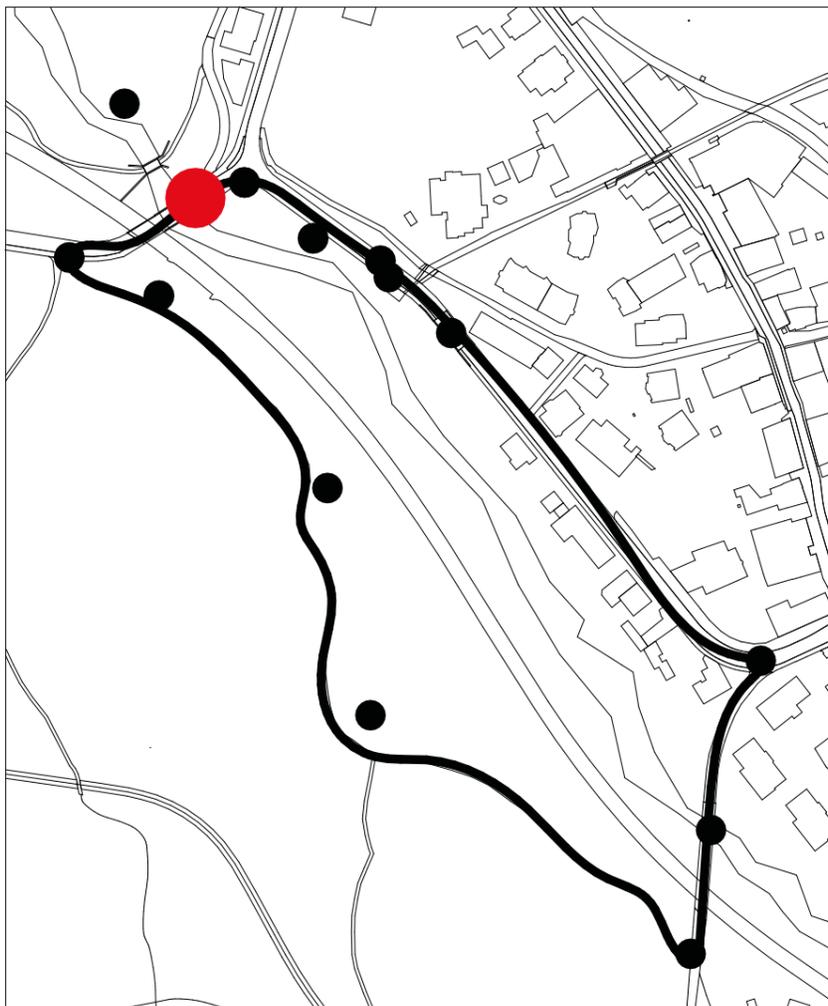


Infopoint



Bühne für Viaduktbogen

- Fokus auf Viaduktbogen selbst
- Ort des Innehaltens
- Spiegelung des Viaduktbogens durch die Chromstahlplatte
- Raum wird über Stufe betreten
- Raum kann temporär „möbliert“ werden und als Bühne dienen



Bühne für Viaduktbogen

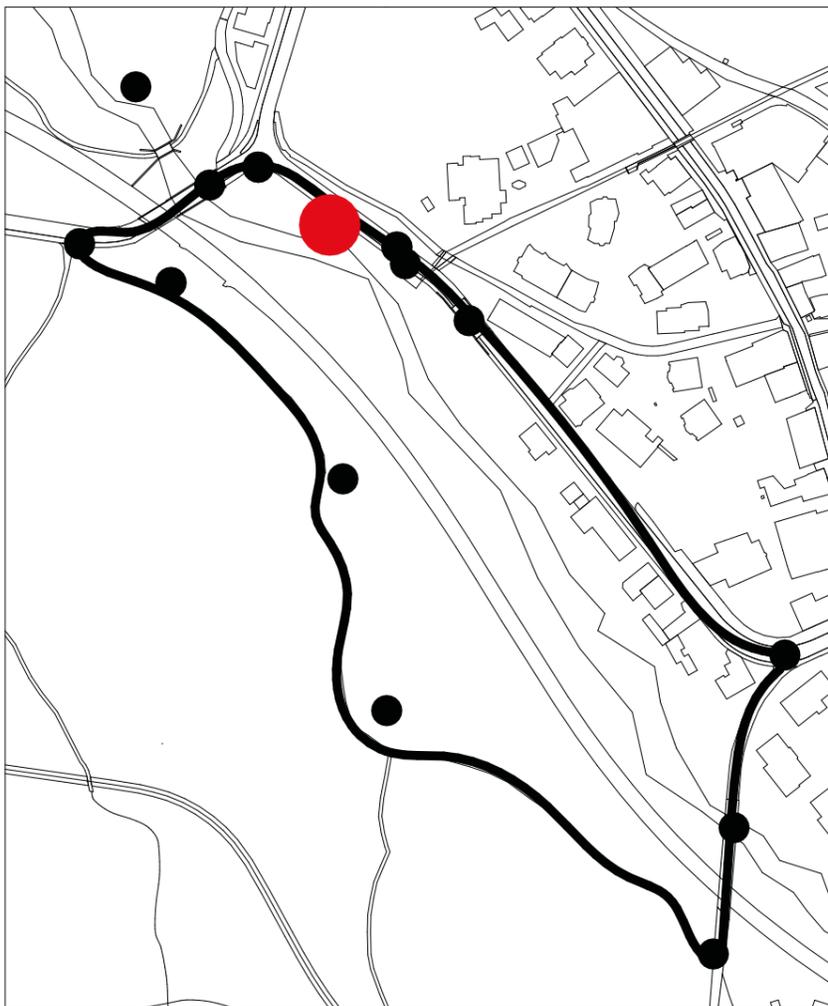


Bühne für Viaduktbogen



Schwebebalken

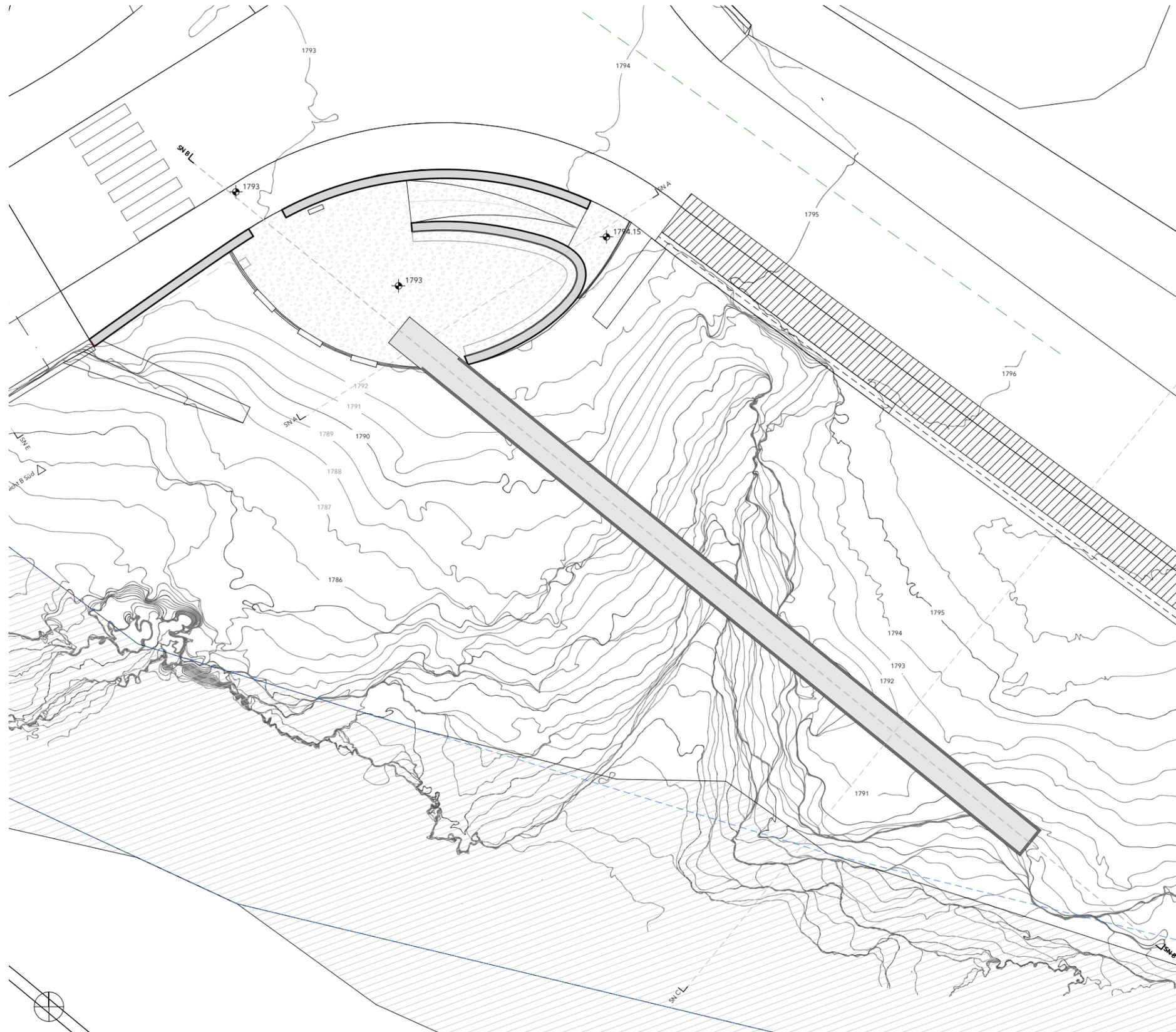
- Über Infopoint zugänglich
- 35m langer „Schwebebalken“ mit engmaschigem Metallrost
- Wahrnehmung der Höhe und Dimension der Schlucht
- Geradlinige Form verstärkt die Wuchtigkeit der Schlucht



Schwebebalken



Schwebebalken

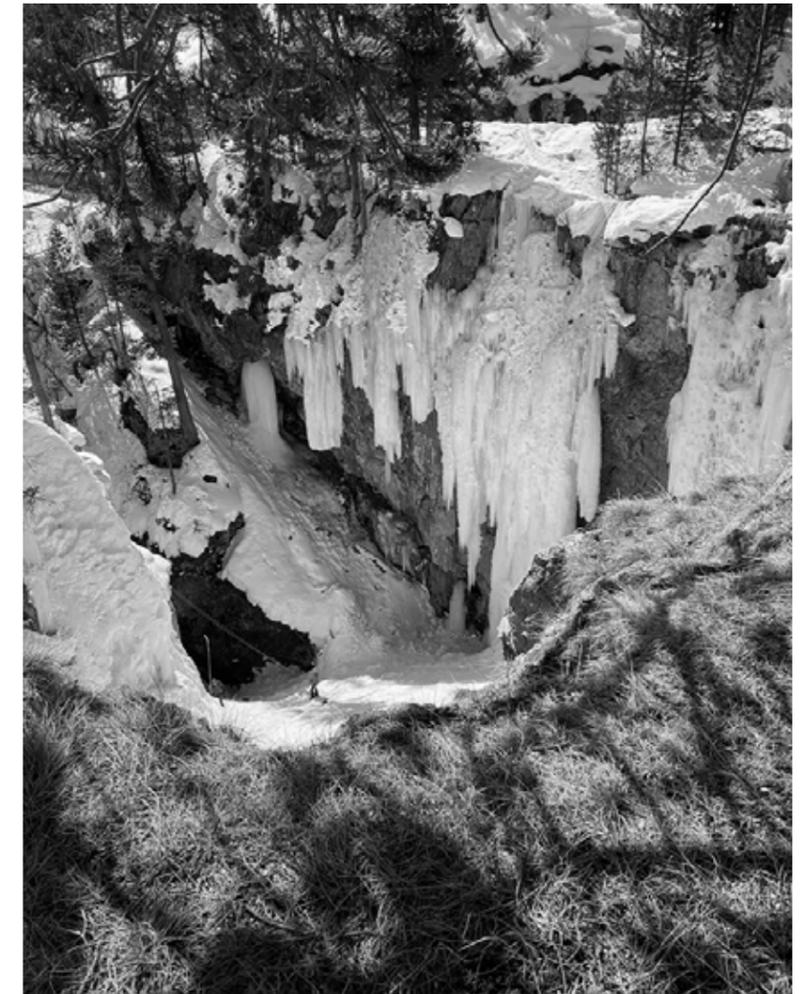
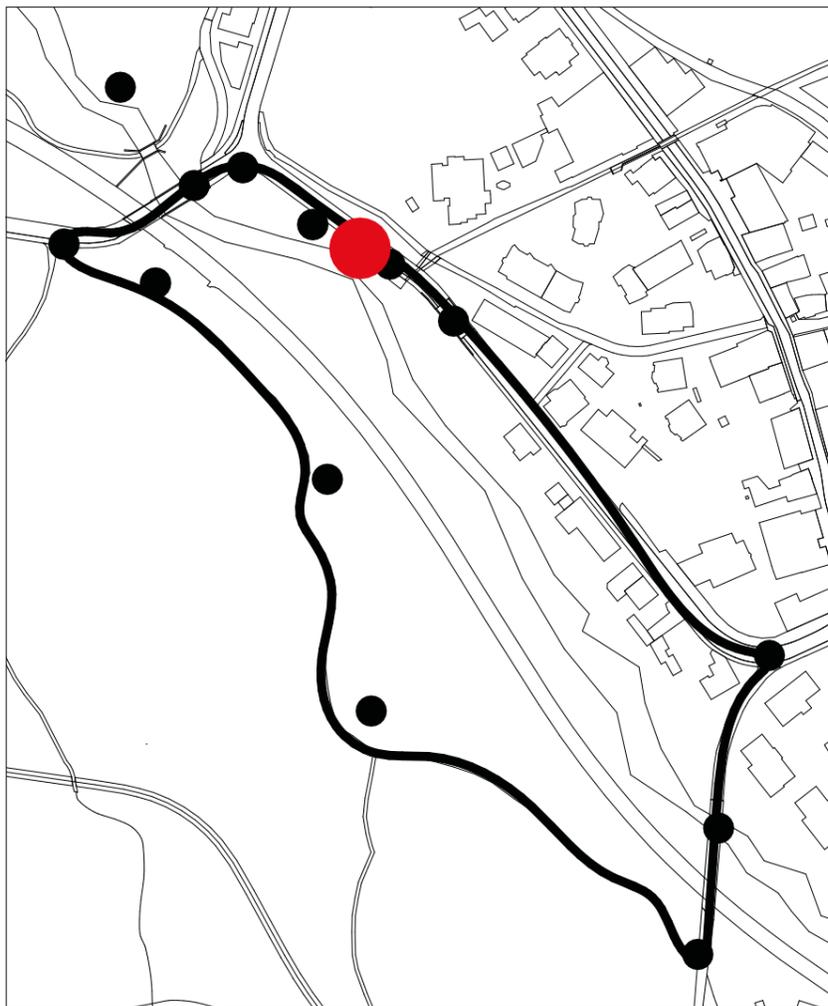


Schwebebalken



Teleskop

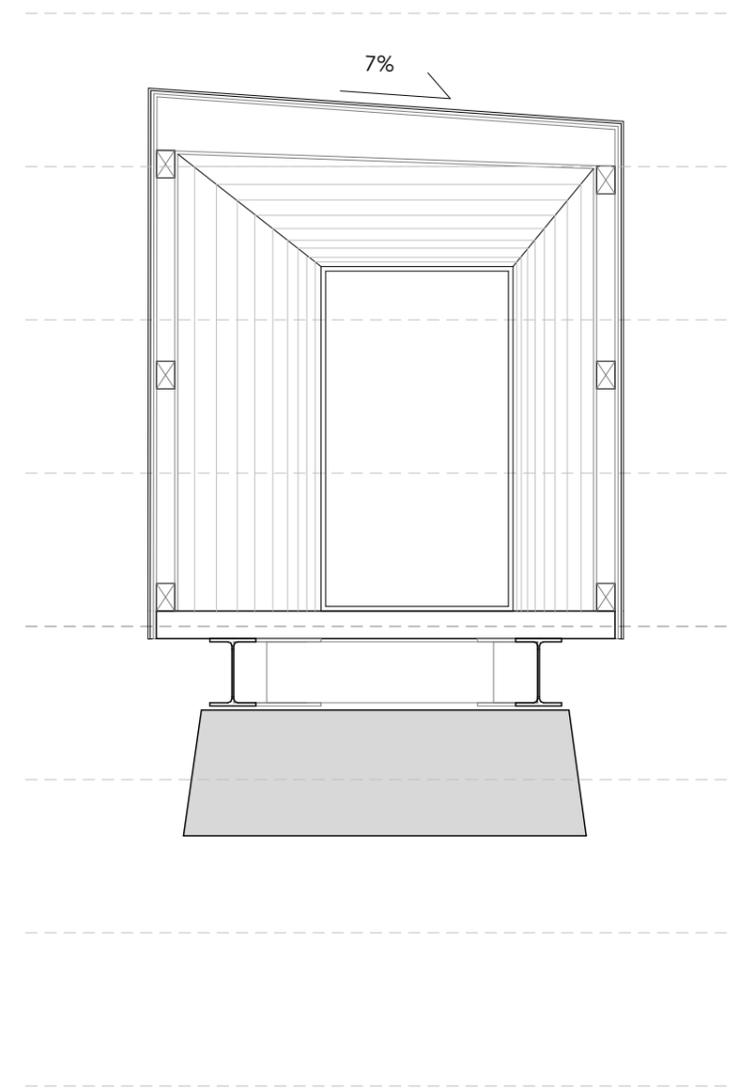
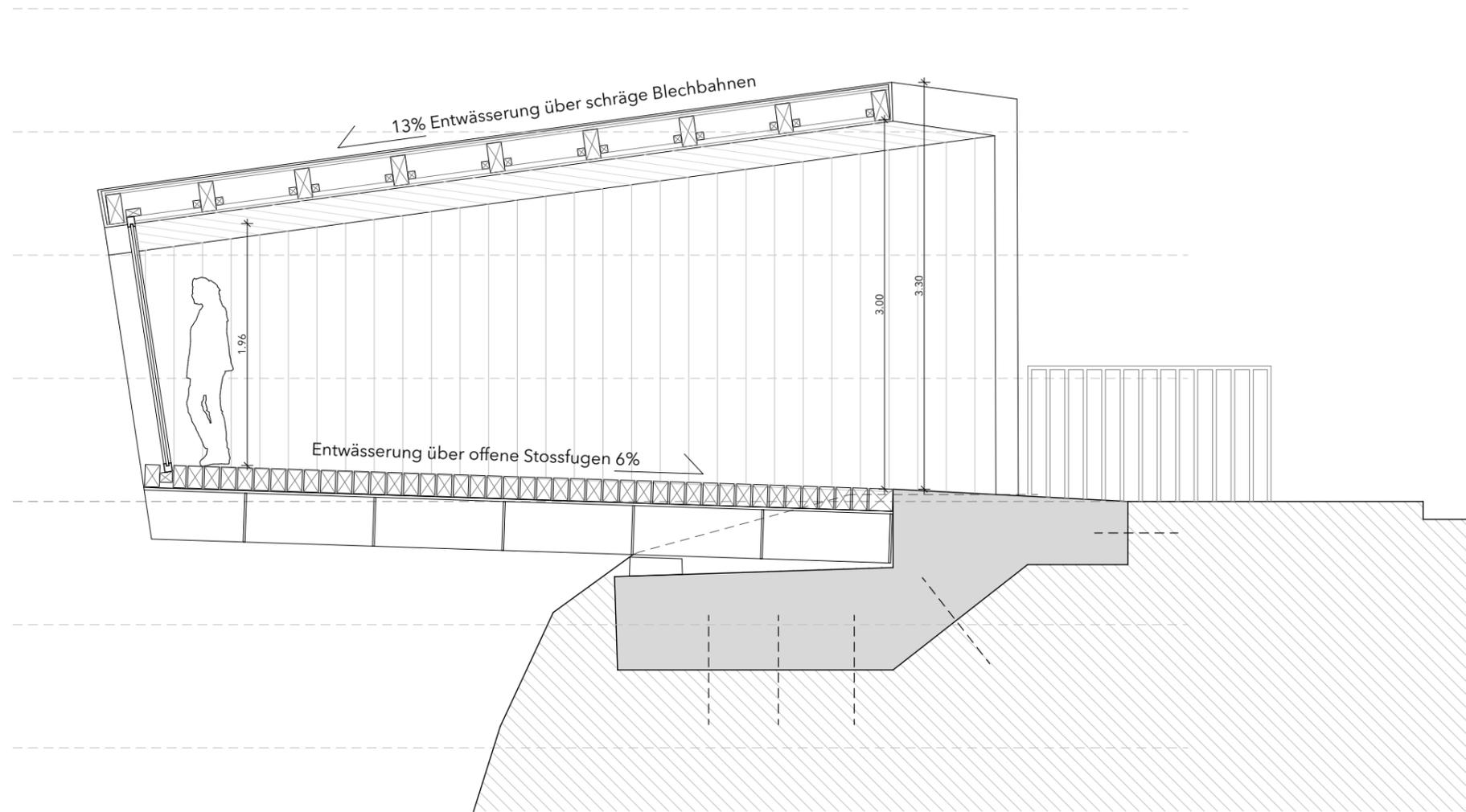
- ° Teleskopartige dunkle „Box“ mit Fenster zur Schlucht
- ° Blick auf die Eiskletterer und die alte Schaukanzel
- ° Fokus verstärkt durch geneigtes Fenster
- ° Holzkonstruktion mit Falzblech“kleid“



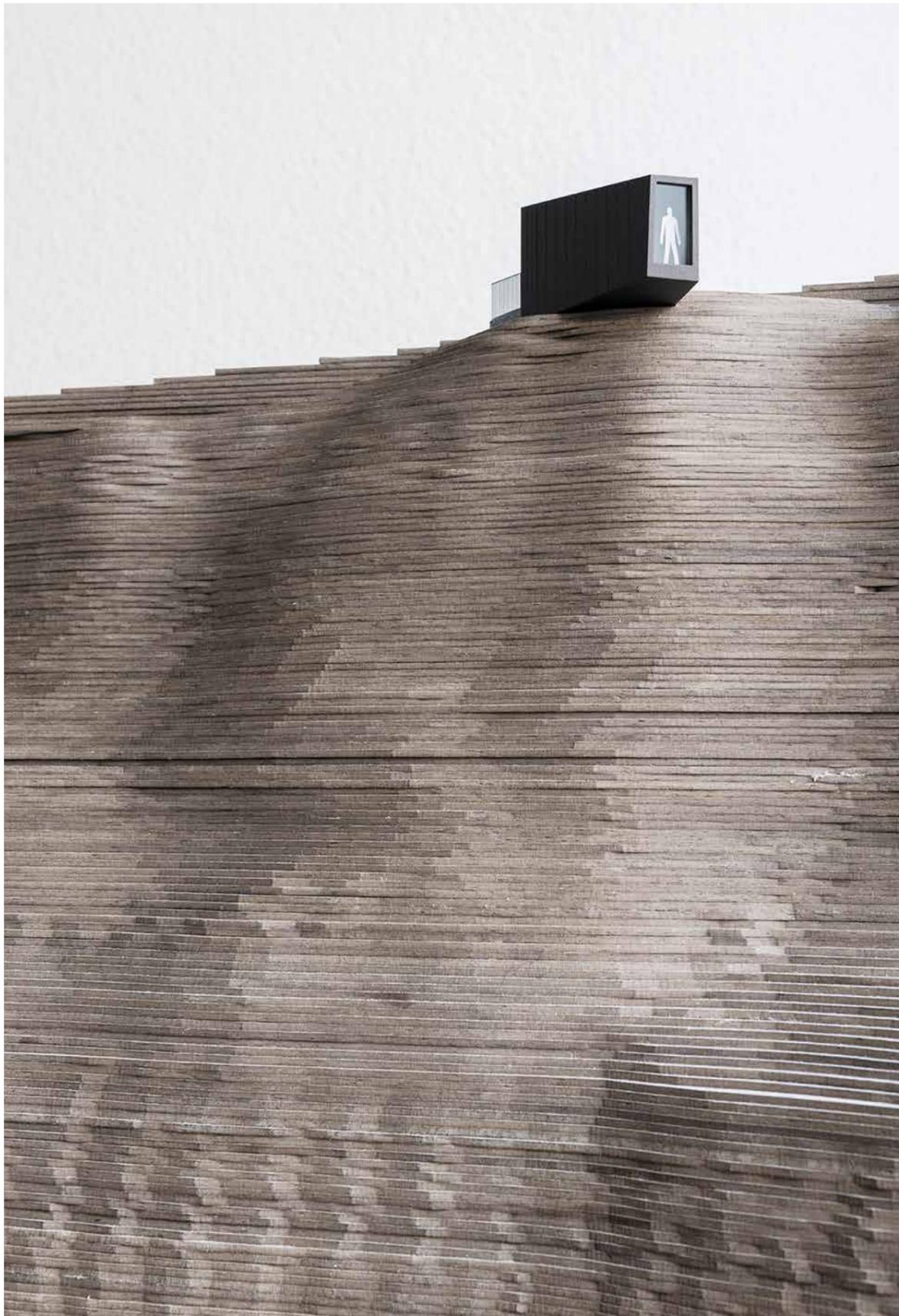
Teleskop



Teleskop



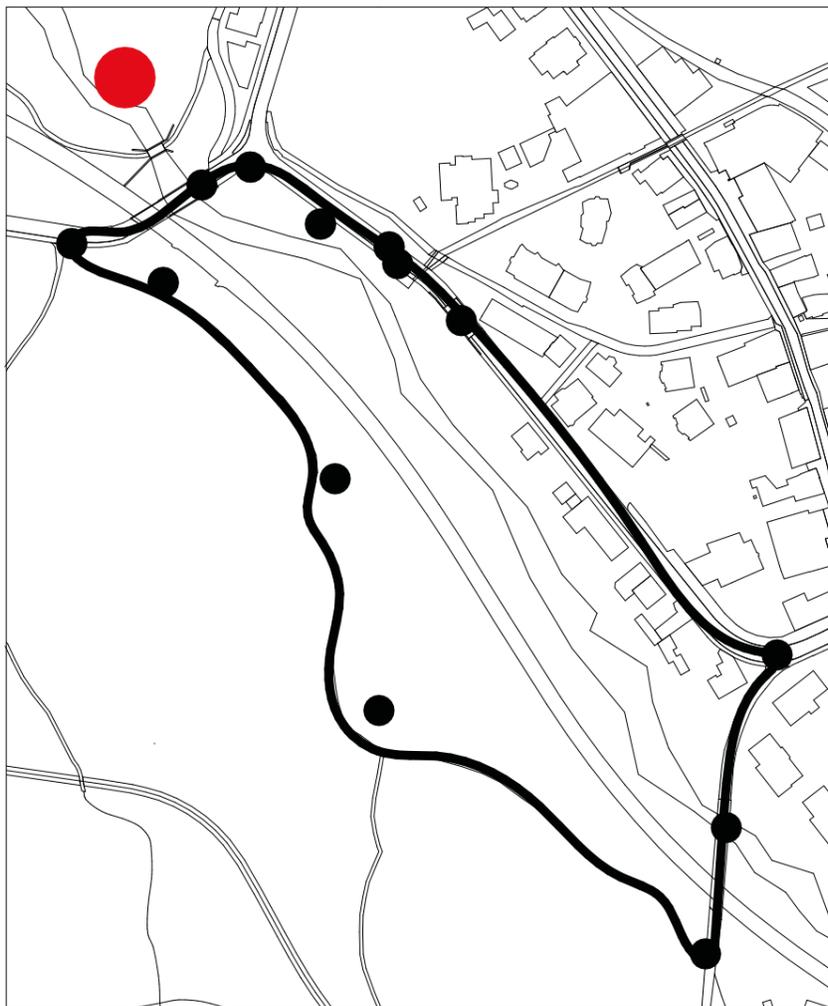
Teleskop



Zusätzliche Schauplätze Konzeptphase

Schauplatz im Hotelpark

- ° Blick auf alte Punt Ota
- ° Imposanter Blick auf die Schlucht und die Bergwelt
- ° Zauberhafter Verweilort
- ° Benutzbare Steinskulpturen als Kontrast zur wilden Natur



Schauplatz im Hotelpark

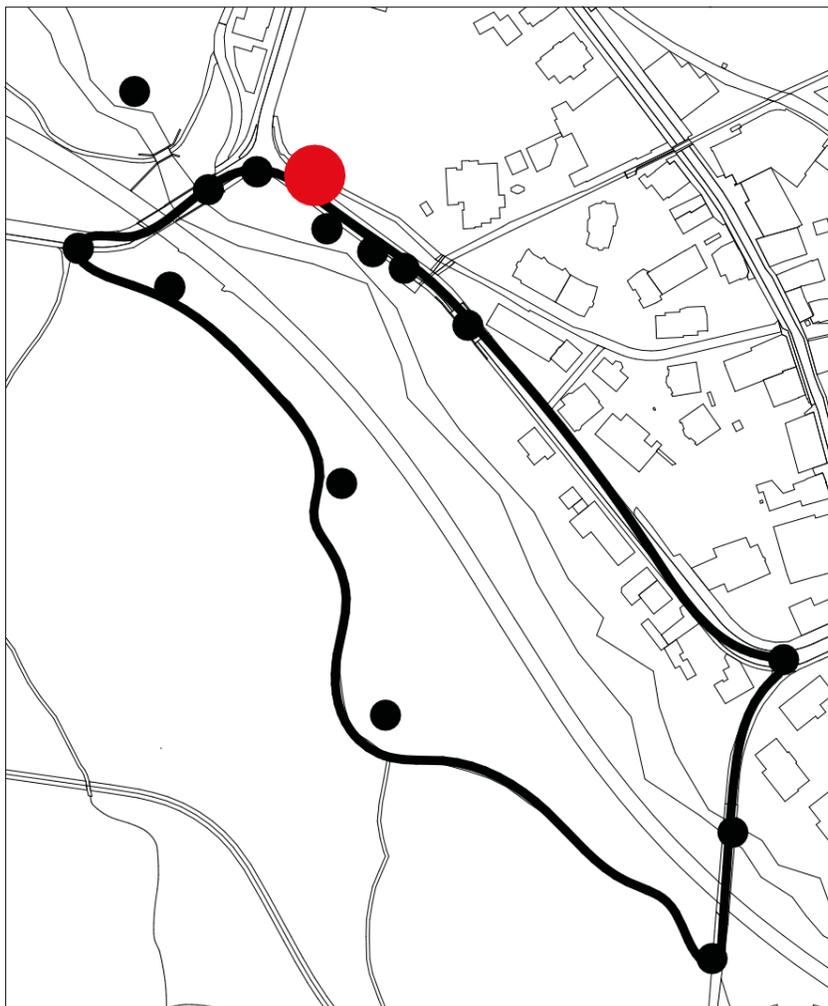


Schauplatz im Hotelpark

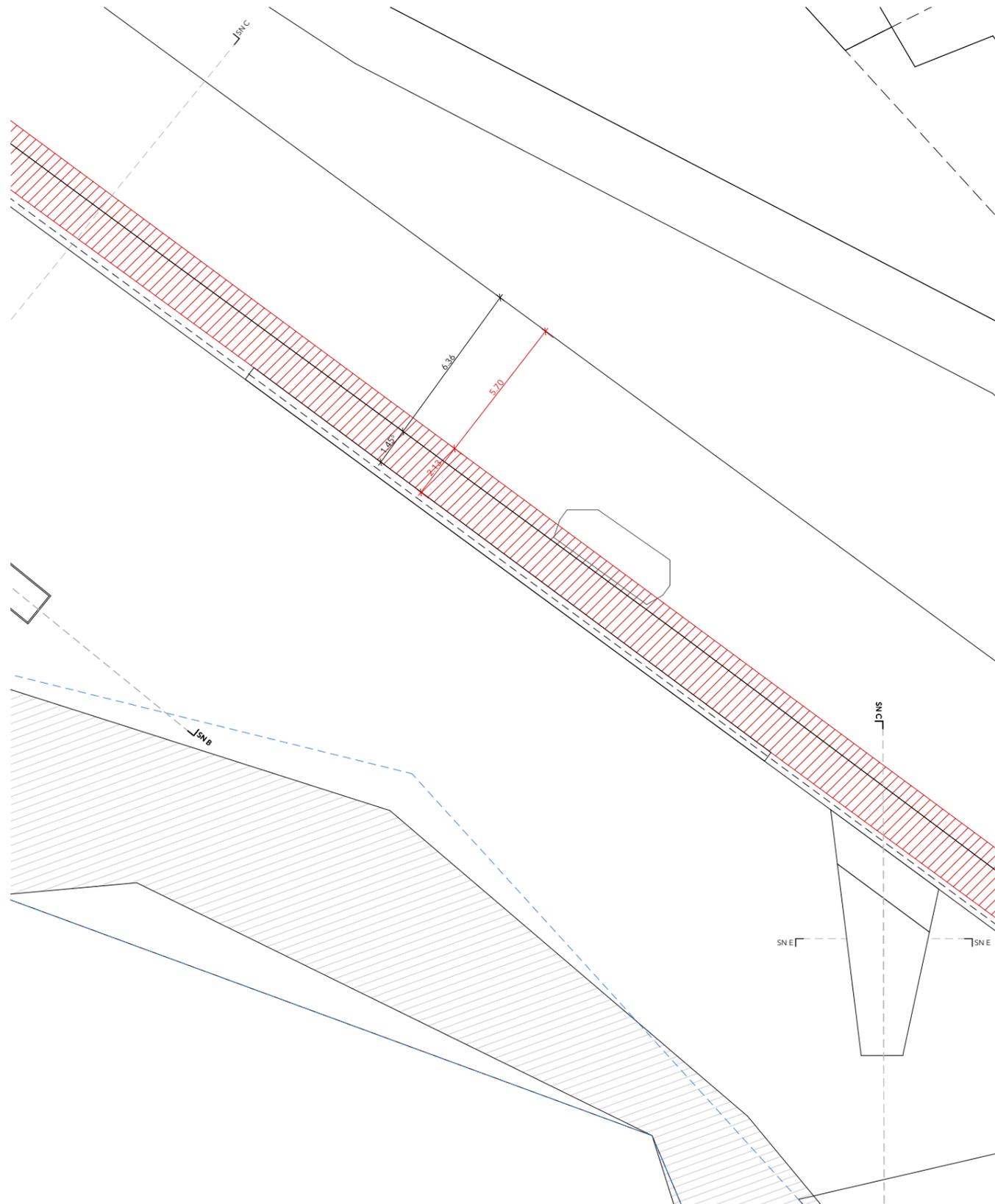


Trottoirverbreiterung

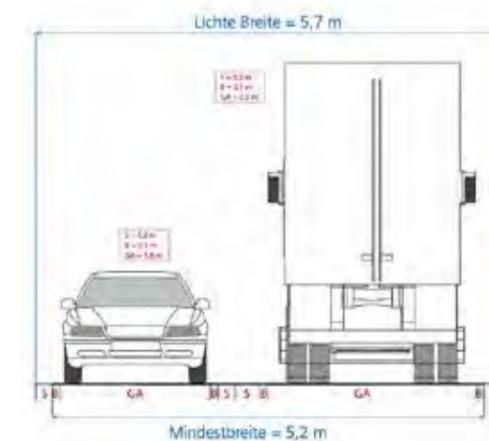
- Vergrößerung Fussgängerbereich
- Anpassung Signalisation
- Variante Verbreiterung durch Bodenbelagswechsel
- Variante Verbreiterung durch „Balkone“



Trottoirverbreiterung Variante Bodengestaltung

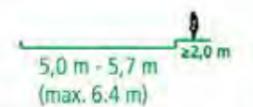


Collage



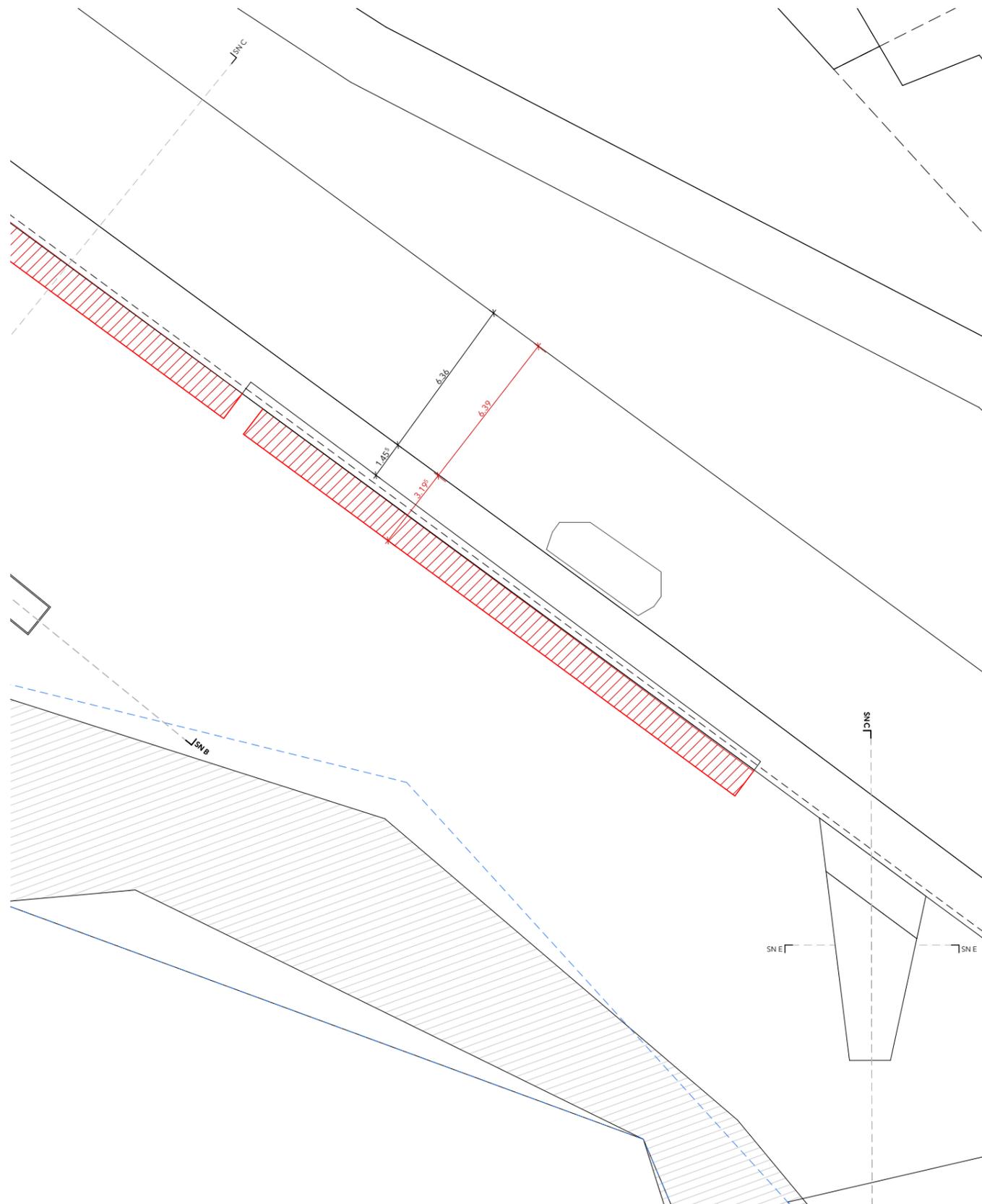
Sammelstrasse
Projektierungs-
geschwindig-
keit Tempo 30
(ausnahmsweise
Tempo 50)

- Trennung von Fuss- und Fahrverkehr
- Trottoir einseitig
- Normalquerschnitt:
Begegnungsfall PW-LKW



- Bei wenig Verkehr Einengung auf
Begegnungsfall PW-PW (punktuell oder
über längere Abschnitte)

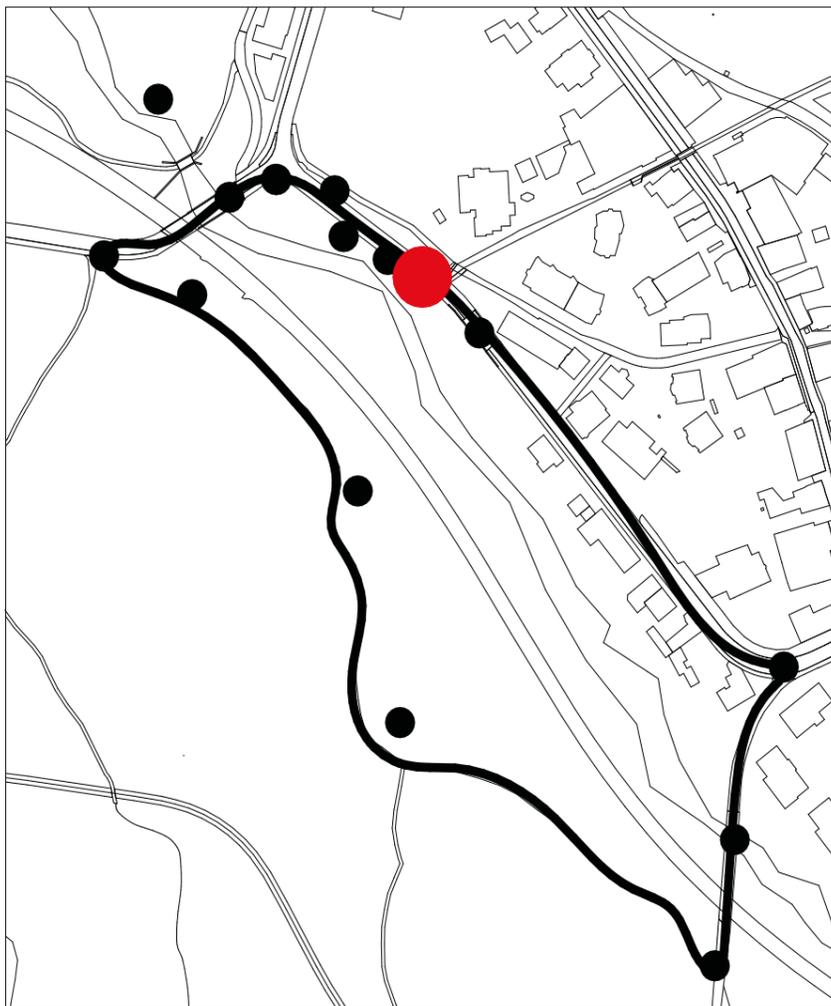
Trottoirverbreiterung Variante Balkone



Collage

Schneekippplattform

- Nutzung bestehende Struktur
- Plattform zur Schlucht
- nur kleiner Eingriff notwendig

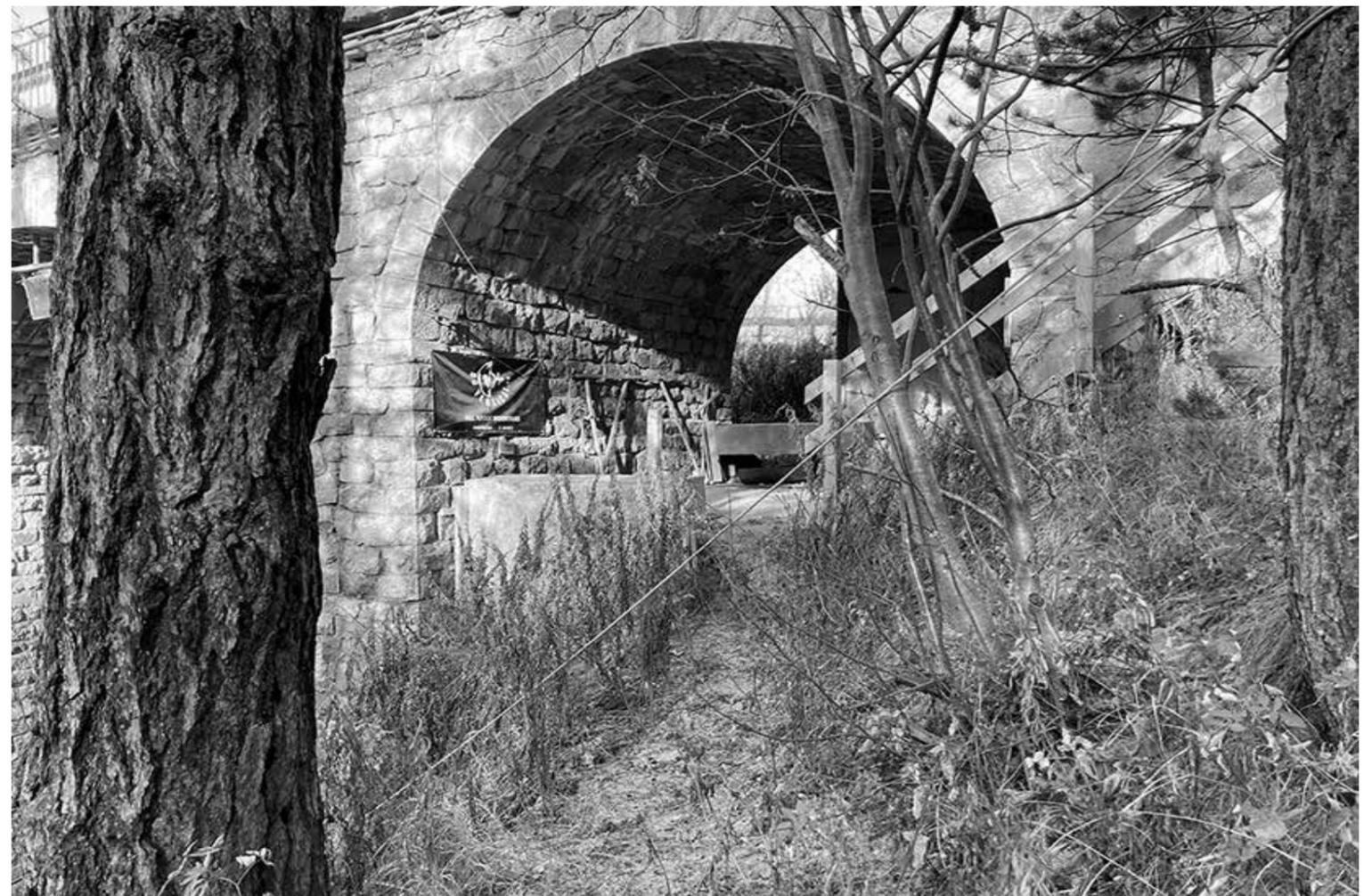
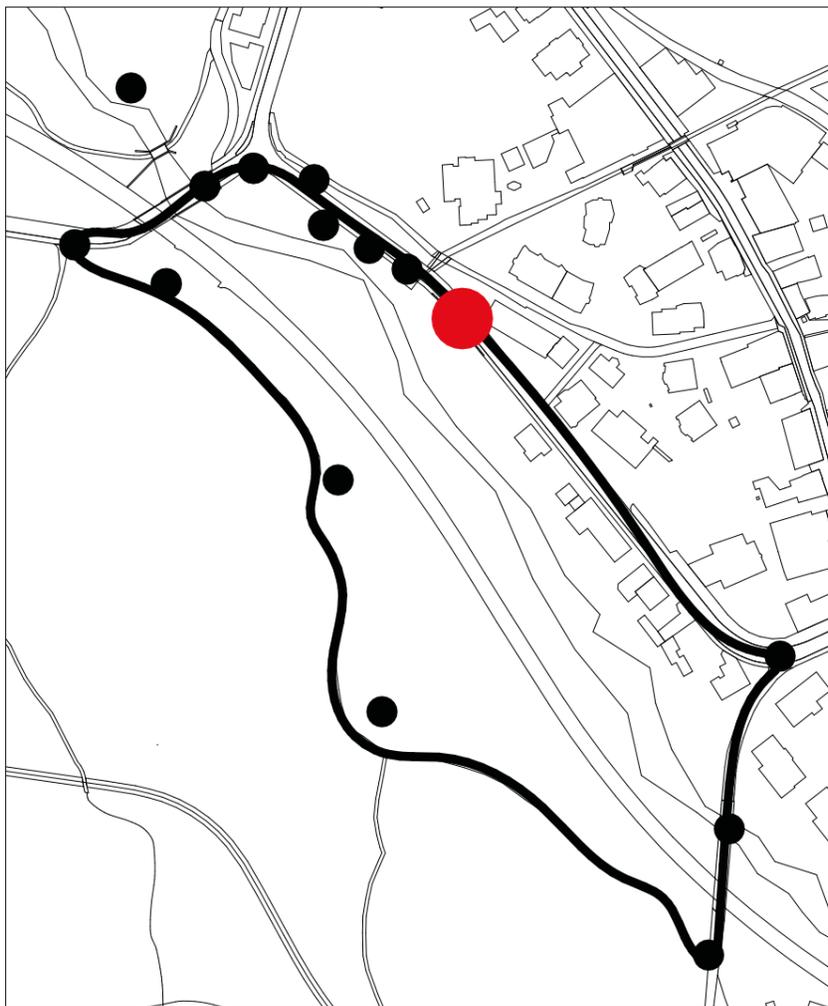


Schneekippplattform



Viaduktbögen Eisklettererbereich

- Nutzung und Verbesserung bestehende Struktur
- Nähe zu Eiskletterern
- Eintauchen in die Schlucht auch im Sommer

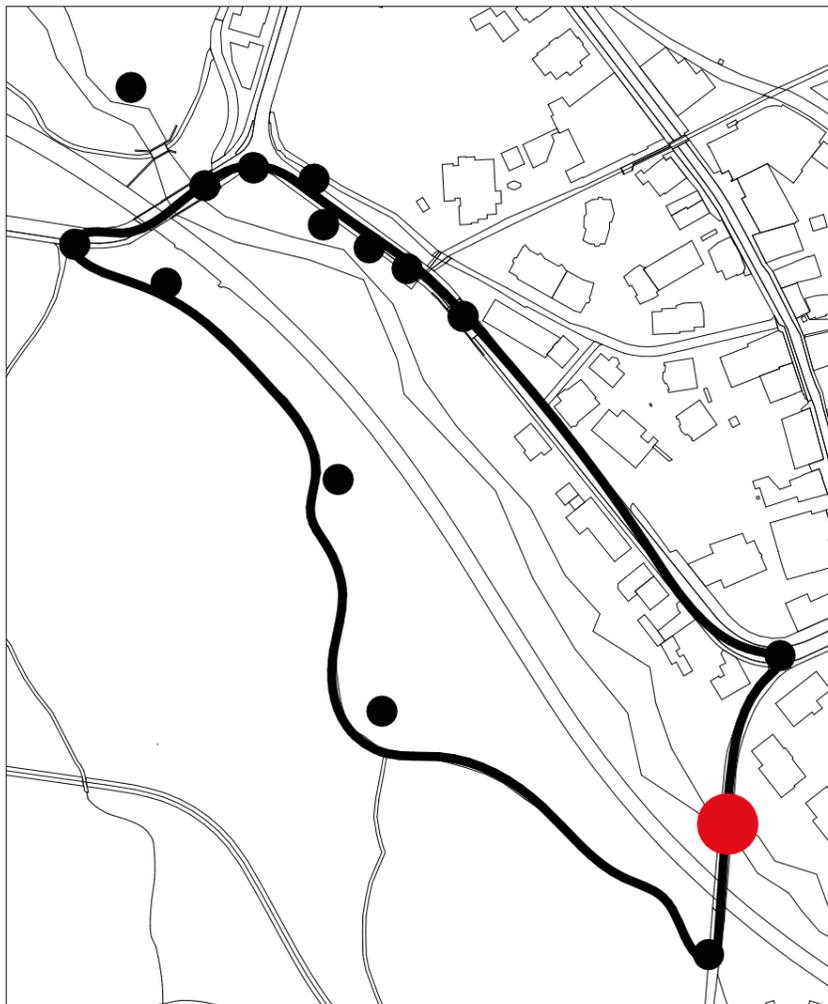


Viaduktbögen Eisklettererbereich



Chanzlas da Surovas

- ° Schaukanzeln über der Ova da Bernina
- ° Blick auf Gletschermühlen
- ° Neue Wahrnehmung der Brücke



Chanzlas da Surovas

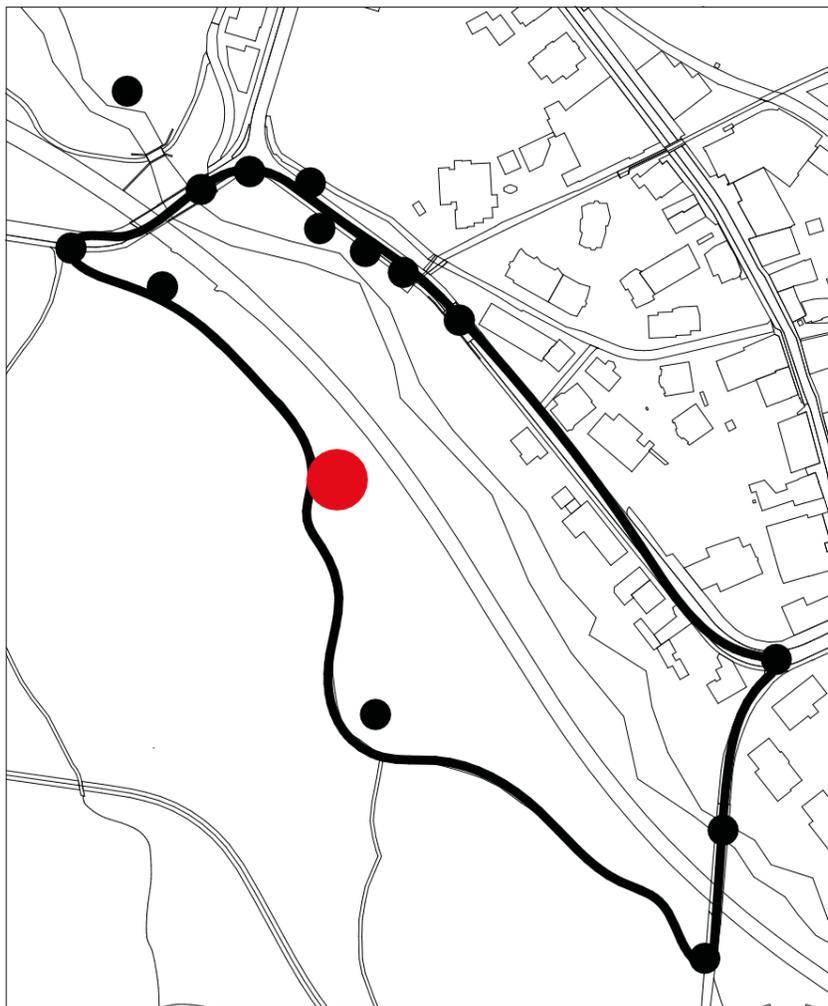


Findling



Panoptikum

- Panoptikum auf Pontresina
- Sitzbank als „Sehgerät“
- Obelisk als Zeiger der Sehenswürdigkeiten

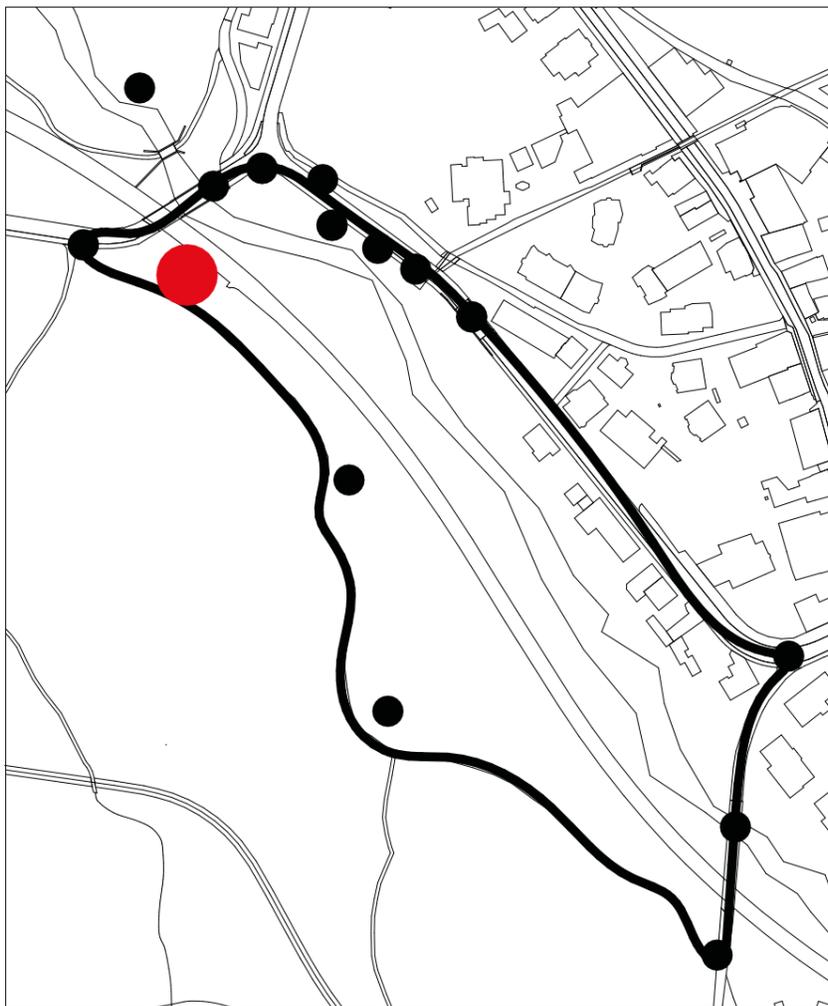


Panoptikum



Drei Blick Pavillon

- ° Fokus auf die Hotels der Belle Epoque
- ° Pavillon als Gartenelement der Belle Epoque
- ° Drei Blicke - Sicht auf Hotels, Baumkronen und Wald
- ° Sitzgelegenheit

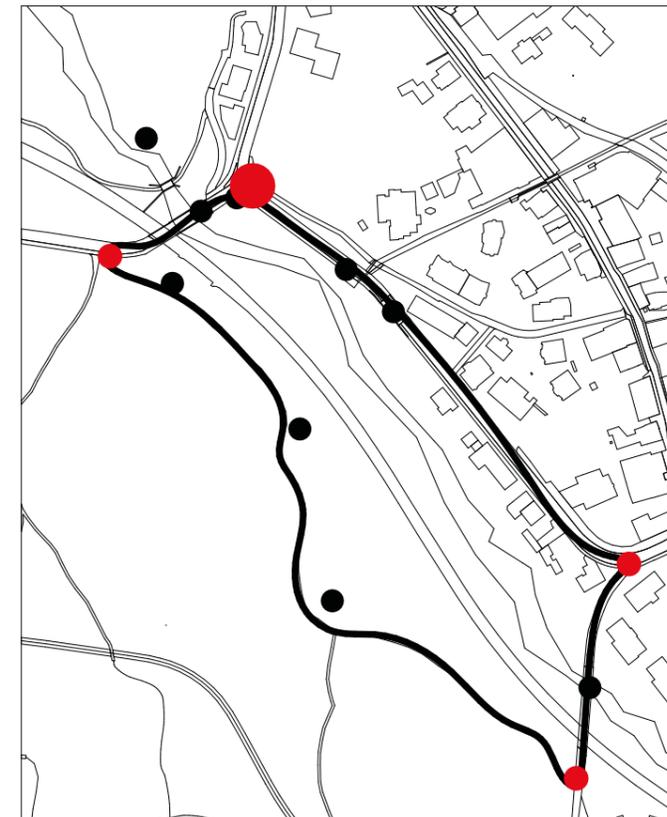


Drei Blick Pavillon



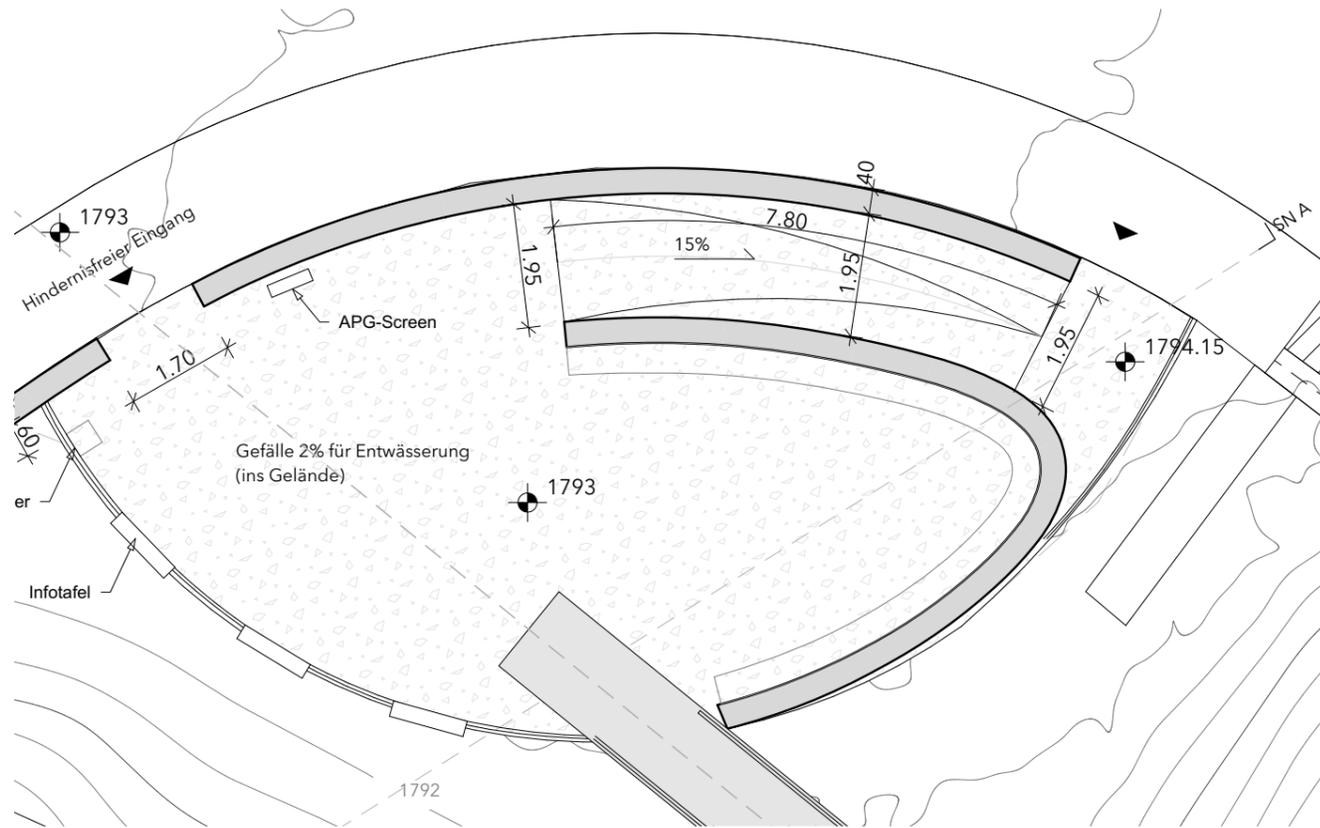
Wegweiser I Signaletik

- Einbinden in Wegnetz und bestehende Signaletik
- Wegweiser an Kreuzungspunkten
- Kleine Stelen bei Schauplätzen mit Kurzinformation
- Infopoint zusätzlich mit digitaler Stele



- Digitale Stele
- Wegweiser Rundweg
- Schauplatzstelen

Wegweiser I Signaletik



fontresina per informazioni	
Steinbock-Promenade promenada da stambuch	→
Kirche Sta. Maria/Friedhof baselgia Sta. Maria/santier	↕
Spaniola Turm tuor Spaniola	↕
Post postia	↕
Schweizer Skischule Pontresina scuola svizera da ski da Puntreschigna	↕
Langgaur Sesselbahn/Skilift Ski/Snowboard/Schlitten Langgaur s-chabellera/ruel skis/snowboard/schlitta	↕
Museum Alpin Museum Alpin	↕
Bellavita Erlebnisbad und Spa Bellavita, bagn da divertimaint e spa	↕
Katholische Kirche baselgia catolica	↕
Polizei polizia	↕
Eisklettern, Schlucht raiver sun gletsch, chavorgia	↕

fontresina per informazioni	
Bahnhof Pontresina stazion da Puntreschigna	↑
Sportplatz Cuntschett plazza da sport Cuntschett	↕
Langlaufzentrum Cuntschett center da passlung Cuntschett	↕
Pferdekutschen/-schlitten charrasas e schlittas da chavals	↕
Erlebnisweg Val Roseg senda d'aventura Val Roseg	↕
Fitness-Parcour percours da fitness	↕
Ricola Kräutergarten stort d'ort ervas Ricola	↕
Konzertplatz Taiswald plazza da concert God da Tais	↕
Hochseilgarten ort d'ort suas	→
Langlaufloipe loipa da passlung	↕
Punt Ota Punt Ota	↕



Infopoint

Schauplatz im Hotelpark

Kosten +/- 25%

KOSTEN HAUPTSCHAUPLÄTZE A

Infopoint	455'000.00
Schwebebalken	606'000.00
Eisklettererbereich	131'000.00

Gesamtkosten Hauptschauplätze A 1'192'000.00

KOSTEN HAUPTSCHAUPLÄTZE B

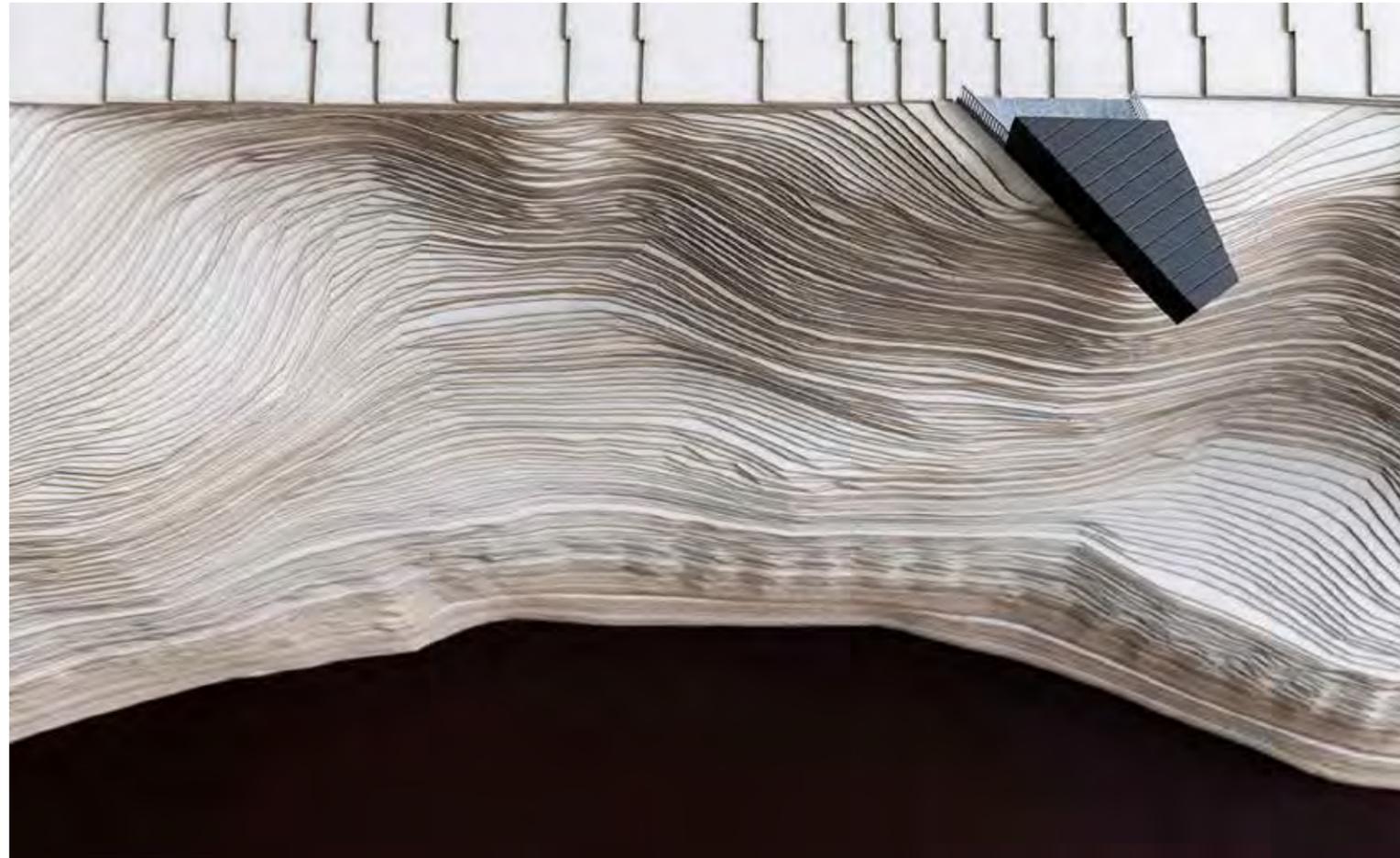
Bühne Viaduktbogen	282'000.00
Teleskop	377'000.00

Gesamtkosten Hauptschauplätze B 659'000.00

KOSTEN SCHAUPLÄTZE KONZEPT

Schauplatz Hotelpark	152'000.00
Trottoirverbreiterung	113'000.00
<i>Trottoir Option Balkon 582'000.00</i>	
Schneekippplattform	72'000.00
Chanzlas da Surovas	92'000.00
Findling	45'000.00
Panoptikum	85'000.00
Drei Blick Pavillon	149'000.00

Gesamtkosten Schauplätze Konzept 708'000.00



Schlusswort

Wir bedanken uns herzlich bei den Gemeindevertretern und den Mitgliedern der Projektarbeitsgruppe für die bereichernde und angenehme Zusammenarbeit. Ebenso möchten wir uns bei unserer Mitarbeiterin Joanna Lewańska und dem gesamten Planungsteam bedanken!